

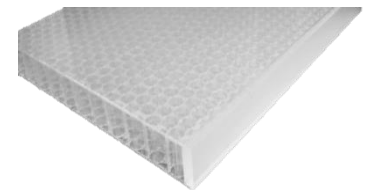
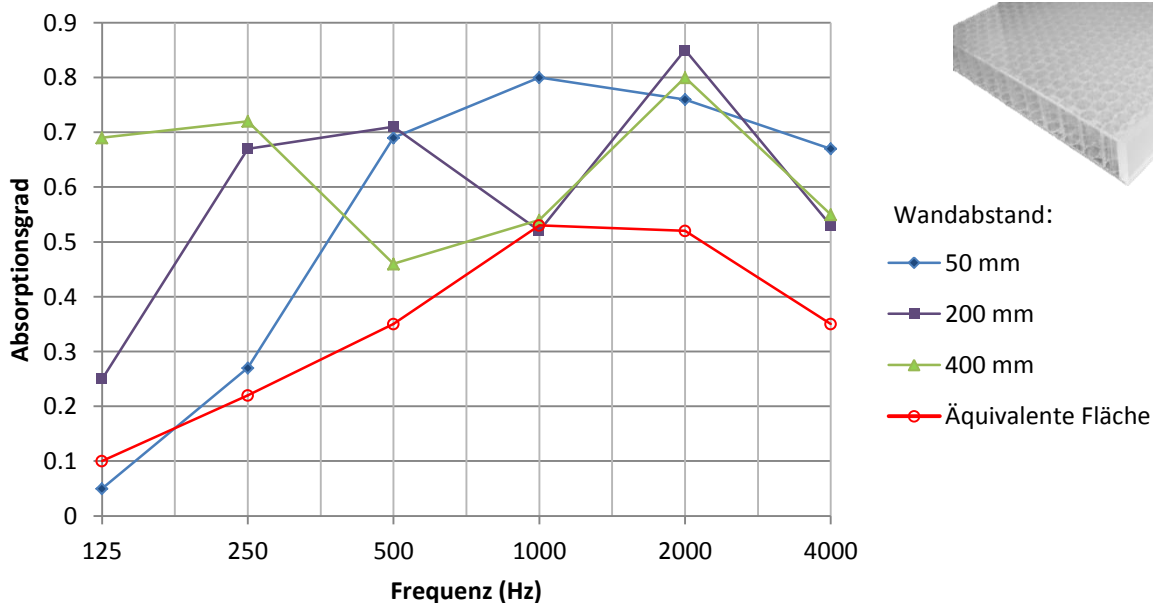
## Datenblatt: ClearPerf®-classic

Transluzente Akustikwabe mit 300'000 Mikrolöchern/m<sup>2</sup>

|                              |  |   |   |
|------------------------------|--|---|---|
| <b>Material Deckschicht:</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>PET</li> <li>mit je 300'000 Mikro-Löchern</li> <li>AR Antireflex</li> <li>Deckschichtdicke 0.75 mm</li> </ul> | <b>Lichtdurchlässigkeit:</b>  | 65% nach IEC NORM 50 (845)                  |
| <b>Plattendicke:</b>         | 25 mm  | <b>Mittellage:</b>  | transparenter Thermoplast-Wabenkern 23.5 mm |
| <b>Flächengewicht:</b>       | 4.4 kg/m <sup>2</sup>  | <b>Perforation:</b>   | Raster 1.8/1.8 mm Lochung 0,5mm             |
| <b>Biegefestigkeit:</b>      | 383Nm <sup>2</sup> /m  | <b>Oberfläche:</b>  | Matt (auch bedruckt lieferbar)              |
| <b>Bruchfestigkeit</b>       | 5N/mm <sup>2</sup>   | <b>Bearbeitung:</b><br>Mit herkömmlichen Hartmetall Tischlerei-Werkzeug. Für beste Qualität nur mit feinsten HM-Sägeblättern arbeiten.<br><br><b>Achtung:</b> Die Schutzfolien sollten erst kurz vor der Montage abgenommen werden. |   |
| <b>Biege-E-Modul:</b>        | 670N/mm <sup>2</sup>   |   |   |
| <b>Einsatztemperatur:</b>    | -20° bis + 60°   |   |   |
| <b>Chlorbeständigkeit:</b>   | Nein   |   |   |

## Schallabsorptionsgrad ClearPerf®-classic

nach DIN EN ISO 354



Wandabstand:

- 50 mm
- 200 mm
- 400 mm
- Äquivalente Fläche

## Pflegehinweis ClearPerf®-classic

In die Mikro-Löcher kann im vertikalen Zustand eigentlich kein Staub gelangen. Durch die Schallausbreitung entsteht Luftdruck, der dafür sorgt dass die Löcher geöffnet bleiben.

Den an den Platten haftenden Feinstaub oder Fingerabdrücke können Sie mit einem dünnen, weichen Mikrofasertuch (wie z.B. für Gläser) feucht abwischen.

**Vorsicht:** Papier oder normale Tücher können die Oberfläche zerkratzen. Durch Scheuern oder Reinigen mit Druck wird die Oberfläche beschädigt und es kann Schmutz in die Löcher geraten.

## Merkmale ClearPerf®-classic

- Vereinzelt können kleinste Staubpartikel (schwarze Punkte) im Wabenkern auftreten.
- Durch die Herstellung sind einzelne minimale Einbuchtungen nicht immer vermeidbar.
- Geringe Abweichungen der Parallelitäten der Waben-Lochreihen zum Paneel-Rand sind tolerierbar.